

9 Jobs in 9 Wochen: Das war der „JobCheck“ am Wilden Kaiser

JobCheckerin Jenny Koller (21) hat in neun Wochen neun verschiedene Jobs im Tourismus in der Region Wilder Kaiser getestet. Ihre Erfahrungen hat sie in wöchentlichen Blogbeiträgen und auf Social Media mit allen Interessierten geteilt - am Donnerstag, den 17. September wurde beim Abschluss-Event Resümee gezogen.

Neun Wochen Ferien im Sommer? Bei „JobCheckerin“ Jenny Koller stand das jedenfalls nicht am Programm: Die Unternehmensführungs-Studentin hat in 9 Wochen 9 touristische Jobs in der Region Wilder Kaiser getestet. Und das heißt: Jenny hat in jedem dieser Jobs ein paar Tage mitgearbeitet. Sei es die Beauty-Abteilung des rundum erneuerten Kaiserhofs in Ellmau, die Serverräume des Stanglwirts in Going oder die Küche im Postwirt in Söll – Jenny hat bei all ihren Arbeitseinsätzen Einblicke gewonnen, die sonst nur jenen vorbehalten sind, die in den regionalen Betrieben beschäftigt sind.



„Der Tourismus hat viel mehr zu bieten, als viele annehmen. Sowohl von der Unterschiedlichkeit der einzelnen Jobs, aber auch was die konkreten Tätigkeiten im jeweiligen Job betrifft. Ich konnte extrem viel lernen in diesen neun Wochen“, zieht Jenny Koller Bilanz. Aber nicht nur am Ende ihrer „Testphase“ lässt sie Interessierte an ihrem Resümee teilhaben – schon während des Sommers hat sie in wöchentlichen Blogbeiträgen Einblicke in die einzelnen Jobs gegeben. Darin hat sie sowohl ihre subjektiven Eindrücke beschrieben, aber auch die MitarbeiterInnen, mit denen sie in den jeweiligen Jobs zusammengearbeitet hat, zu Wort kommen lassen. Am Ende jedes Beitrags hat sie außerdem alles Wissenswerte - von der Ausbildung bis Bezahlung - zusammengefasst und mit einem Punkte-System bewertet. Damit sind die einzelnen Beiträge eine super Informationsquelle für alle, die sich für die Arbeit im Tourismus interessieren.

Seien es Jugendliche, die selbst eine Laufbahn im Tourismus einschlagen wollen oder auch deren Eltern, die sich nur das Beste für die berufliche Zukunft ihrer Sprößlinge wünschen: „Viele Eltern sind nicht gerade erfreut, wenn ihre Kinder im Tourismus arbeiten wollen, weil sich veraltete Vorstellungen über Jobs in Hotellerie, Gastronomie und Co. hartnäckig halten, obwohl viele Betriebe schon weiter sind“, sagt dazu Projekt-Verantwortliche Katie Tropper. „Dass sich immer mehr ArbeitgeberInnen bemühen, ‚besser‘ zu werden und das Arbeiten im Tourismus attraktiv zu gestalten sieht man in der Region Wilder Kaiser besonders gut – das wollten wir mit dem ‚JobCheck‘ auch Außenstehenden vermitteln.“



Arbeitsplatzqualität als Teil der Strategie 2024

Aber auch für den Tourismusverband Wilder Kaiser ist der „JobCheck“ ein relevantes Projekt – ist doch die Erhöhung der Branchenattraktivität bzw. die Steigerung der Arbeitsplatzqualität im Tourismus eines von fünf zentralen Handlungsfeldern in der Zukunftsstrategie der Region. Dazu TVB-Geschäftsführer Lukas Krösslhuber: „Für uns ist Tourismus kein Selbstzweck, sondern mit Tourismus soll die Lebensqualität aller hier lebenden, urlaubenden und arbeitenden Menschen verbessert werden. Projekte wie der ‚JobCheck‘, der von Jenny Koller und Katie Tropper mit sehr viel Engagement und Professionalität umgesetzt wurde, machen unsere Strategie 2024 greifbar und übertragen sie in die Praxis. Nur so werden wir es schaffen, unsere Zukunftsvisionen Schritt für Schritt zu verwirklichen.“

Links:

JobCheck-Bilder zur redaktionellen Verwendung: <https://we.tl/t-1yNzMODEVm>

Der **JobCheck** am Wilder Kaiser Blog: <https://www.wilderkaiser.info/blog/>

Mehr zur **Kaiserschaft**: <http://www.kaiserschaft.at/>

Basisinfos zur Region Wilder Kaiser: <https://www.wilderkaiser.info/de/presse.html>

Der „Wilder Kaiser JobCheck“ auf einen Blick:

JobCheckerin Jenny Koller (21) hat in neun Wochen neun verschiedene Jobs im Tourismus in der Region Wilder Kaiser (Ellmau, Going, Scheffau und Söll) getestet. Dafür hat sie mindestens 2-3 Tage in jedem zu testenden Job/Betrieb mitgearbeitet. Ihre Eindrücke und „Bewertungen“ hat sie in neun ausführlichen Beiträgen am Wilder Kaiser Blog mit allen Interessierten geteilt. Zielgruppe sind sowohl Jugendliche (und deren Eltern) bzw. Erwachsene, die sich für eine berufliche Laufbahn im Tourismus interessieren. Aber auch touristische Betriebe, Bildungsinstitutionen und eben ganze Regionen sollen von Erfahrungsaustausch, der im Rahmen des Projekts „JobCheck“ zustande gekommen ist, profitieren.

Zu den Personen:

Jenny Koller (21) studiert an der FH Kufstein Unternehmensführung. Aufgewachsen im elterlichen, touristischen Betrieb, hat sie neben dem Studium zahlreiche weitere Praktika im Tourismus absolviert. Ihre erste Bachelorarbeit hat sie zum Thema „Arbeitsplatzqualität im Tourismus“ verfasst, auch in ihrer zweiten Forschungsarbeit wird sie sich dem Thema widmen. Im Sommer 2020 hat sie in der Region Wilder Kaiser neun unterschiedliche touristische Jobs getestet.

Katie Tropper (38) leitet eine Agentur für Projektmanagement. Sie entwickelt und betreut nachhaltige Projekte in der Region Kufstein und Kitzbühel, in den Bereichen Kulinarik, Handwerk und Arbeiten im Tourismus, etwa als Projektleiterin der „Kaiserschaft“ in der Region Wilder Kaiser. Ihr Motto: „Neue Wege gehen – für und mit den Menschen aus der Region.“ Sie hat viele Jahre selbst im Tourismus gearbeitet, außerdem unterrichtet sie an der FH Kufstein.

Teilnehmende Betriebe und Abteilungen

- **Hotel Christoph**, Ellmau (Kid's Club)
- **Sonnenhof**, Going (Rezeption)
- **Stanglwirt**, Going (IT/Hausmeister)
- **TVB Infobüro**, Ellmau (Info)
- **Café Bettina**, Ellmau (Service)
- **Alpenpension Claudia**, Ellmau (Frühstück)
- **Kaiserlodge**, Scheffau (Marketing)
- **Hotel Postwirt**, Söll (Küche)
- **Kaiserhof**, Ellmau (Beauty)